

Presseinformation

Online-Finanzdienstleister Boursorama glänzt mit deutlichem Ergebnissprung

Mit dem besten Quartalsergebnis in der Unternehmensgeschichte wartet der Online-Finanzdienstleister Boursorama auf. Der Erfolg ist auf drei Faktoren zurückzuführen: eine effiziente Verkaufs- und Marketingstrategie in einem positiven Marktumfeld, eine erfolgreiche Neukundenkampagne in Frankreich und die Akquisitionen der deutschen Fondsgesellschaft VERITAS SG sowie des britischen Onlinebrokers Squaregain.

Frankfurt/Boulogne-Billancourt, 9. November 2005 – Im dritten Quartal 2005 gelang es Boursorama seine Position als bedeutender europäischer Online-Finanzdienstleister weiter zu verbessern. Die zum Jahresbeginn gestartete Diversifizierungsstrategie führte im Berichtsquartal zu einem Rekord-Gruppenumsatz von 34,4 Mio. Euro, was einer Steigerung um 65 Prozent im Vergleich zum Vorjahresquartal entspricht (20,8 Mio. Euro). Ohne VERITAS SG und Squaregain stieg der Umsatz um 30 Prozent. Im gleichen Zeitraum verbesserte sich das operative Ergebnis auf 6,6 Mio. Euro gegenüber 2,6 Mio. Euro im dritten Quartal 2004. Die Anzahl der Kundenkonten konnte Boursorama in dieser Zeit mehr als verdoppeln: Derzeit führt die Gesellschaft rund 453.000 Konten, allein 10.000 kamen im abgelaufenen Quartal hinzu.

Online-Brokerage: Mehr als 1,2 Millionen Wertpapieraufträge

Die Zahl der ausgeführten Wertpapieraufträge erhöhte sich um 67 Prozent auf 1,2 Millionen, wovon lediglich 166.000 Transaktionen auf Squaregain in Großbritannien entfielen. Im größten Geschäftsfeld erzielte Boursorama einen Umsatz von 21,1 Mio. Euro, was rund 61 Prozent des Gruppenumsatzes entspricht. Die pro Order erzielte Bruttokommission lag stabil bei 17,80 Euro - ohne die Übernahme von Squaregain läge der Wert sogar bei 18,60 Euro.

Kundengelder steigen seit Jahresbeginn um 580 Mio. Euro

Die Kundeneinlagen, bestehend aus den Bereichen Lebensversicherungen und Investmentfonds, stiegen zum Stichtag 30. September 2005 auf fast

1,9 Mrd. Euro (Vorjahr: 0,35 Mrd. Euro). Davon entfielen auf Lebensversicherungen 259 Mio. Euro. Der Bereich Investmentfonds (ohne VERITAS SG) konnte das verwaltete Vermögen seit Jahresbeginn um 318 Mio. Euro auf 662 Mio. Euro steigern. Zum Großteil auch ein Erfolg, der auf das große Interesse an dem neuen Produkt „Boursorama 0% Sicav“ zurückzuführen ist. Seit der Einführung in 2004 generierte Boursorama rund 9.500 neue Konten mit diesem Produkt. VERITAS SG trug mit 1,005 Mrd. Euro den größten Teil des verwalteten Vermögens bei. Auch hier konnte im Vergleich zum Jahresbeginn ein deutlicher Zuwachs um 120 Mio. Euro erzielt werden. Insgesamt trug dieser Geschäftsbereich 4,2 Mio. Euro zum Gesamtergebnis bei (Vorjahresquartal: 0,8 Mio. Euro).

Branchenfremde Unternehmen nutzen Portal als Marketing-Plattform

Die Werbeaktivitäten des Online-Portals boursorama.com konnten im Berichtszeitraum weiter ausgebaut werden. Grund hierfür sind die stark gestiegenen Besucherzahlen auf der Internetseite. Allein im Oktober 2005 registrierte Boursorama mit 2,8 Millionen Besuchen einen Rekordwert. Daher verzeichnete Boursorama ein weiter gestiegenes Interesse an Werbeschaltungen auf dem Portal. Dies gilt insbesondere auch für branchenfremde Unternehmen, die die hohe Attraktivität der Boursorama-Kunden erkannt haben. Der Umsatz dieses Geschäftsfeldes stieg im Vergleich zum dritten Quartal 2004 um 25 Prozent auf 2,0 Mio. Euro.

Alle Geschäftsfelder wachsen profitabel

Über die gesamte Gruppe hinweg verbesserte sich das Verhältnis von Aufwand zu Umsatz („Cost-Revenue-Ratio“) um neun Prozent auf nunmehr 75,3 Prozent (Vorjahr: 84,5 Prozent), die Kosten-Ertrags-Quote („Cost-Income-Ratio“) stieg um 3 Prozent auf 78,7 Prozent. Diese Zahlen sind allerdings auch vor dem Hintergrund zu bewerten, dass zwei Drittel der bis Ende September getätigten Investitionen erst zum Jahresende aktiviert werden.

Markführerschaft in Großbritannien angestrebt

Mit 184.000 Kundenkonten und knapp 830.000 ausgeführten Aufträgen ist Boursorama mit Selftrade und Squaregain derzeit die Nummer zwei auf dem britischen Markt. Ziel ist es, Marktführer in Großbritannien zu werden. Dazu werden vom zweiten Quartal 2006 an beide Unternehmen unter der Marke Selftrade zusammengeführt werden. Um die Profitabilität weiter zu steigern, sollen Synergieeffekte in Höhe von mehr als 4 Mio. Euro im Jahr gehoben werden. Die ursprünglich auf 5,8 Mio. Euro angesetzten Kosten für die Restrukturierung reduzieren sich auf 4 Mio. Euro. 30 Prozent davon werden in diesem Jahr das Nettoergebnis belasten.

Vincent Taupin, Vorstandschef von Boursorama, kommentiert das Ergebnis: „Mit 1,2 Mio. Orderausführungen im dritten Quartal, mehr als 450.000 Kundenkonten in ganz Europa und 7 Mrd. Euro Kundeneinlagen, setzt die Gruppe ihren Weg weiter fort, einer der europäischen Marktführer im Online-Vertrieb von Anlage- und Vorsorgeprodukten zu werden.“

Über Boursorama

Boursorama – ein Teil der Société Générale Group – wurde 1995 gegründet und ist einer der größten europäischen Online-Broker. Als führender französischer Online-Finanzdienstleister bietet Boursorama dem privaten Investor in Deutschland unter der Marke fimatex umfassende Finanzinformationen und ein optimales Tool für den Online-Wertpapierhandel.

Pressekontakt:

fimatex by boursorama
Ralf Freiherr von Ziegesar
Tel. 069-7107-0
E-Mail: ralf.von-ziegesar@fimatex.de
www.fimatex.de

PR-Agentur:
Trimedia Communications Deutschland GmbH
Henning Stegmayer
Tel. 0 69-96 22 19-412
E-Mail: henningstegmayer@fra.trimedia.de